

polyHEAT®

Gebrauchsanweisung
Anschlussgerät **polyHEAT 2400**
für Infrarot Heizsysteme



Bauart geprüft
Sicherheit
Regelmäßige
Produktions-
überwachung

www.tuv.com
ID 1111260364



SED LBAUER AG
Wilhelm-Sedlbauer-Straße 2
94481 Grafenau / Germany
Tel.: +49 8552 41-0
service@sedlbauer.de



WICHTIG!

VOR GEBRAUCH SORGFÄLTIG LESEN

AUFBEWAHREN FÜR SPÄTERES NACHSCHLAGEN

Diese Gebrauchsanweisung ist sorgfältig zu lesen. Alle angeführten Hinweise zur Sicherheit sind zu beachten und einzuhalten. Personen, die dieses Produkt montieren, warten oder in Betrieb nehmen, müssen eine ausgebildete Elektrofachkraft sein und zudem diese Anleitung vollständig lesen und verstehen können. Beachten Sie die Hinweise im Kapitel „Sicherheitshinweise“.

Bei Nichtbeachtung der Anweisungen in dieser Gebrauchsanweisung die zu Schäden führen, übernehmen wir keine Haftung oder Gewährleistung.

Der in dieser Gebrauchsanweisung verwendete Begriff „Gerät“ steht immer für die Anschlussgeräte polyHEAT.

Die Beschreibungen, Abbildungen und Angaben aus dieser Gebrauchsanweisung dürfen weder vollständig noch auszugsweise vervielfältigt oder weitergegeben werden. Alle Rechte liegen bei SEDLBAUER AG.

Diese Gebrauchsanweisung finden Sie auch im Download-Bereich unter:

www.sedlbauer.de



Inhaltsverzeichnis

1. Grundlegende Hinweise	5
2. Gewährleistung	6
3. Sicherheitshinweise	7
4. Bestimmungsgemäßer Gebrauch	8
5. Produktinformationen	9
6. Funktionsprinzip	11
7. Montage/Installation	12
Ändern der Heizkreisspannung	14
Konfigurationsbeispiele	15
8. Inbetriebnahme / Betrieb	16
9. Instandhaltung / Wartung	17
10. Außerbetriebnahme / Demontage / Austausch	18
11. Transport / Lagerung	18
12. Entsorgung	18
13. Anhang	19
Stromlaufpläne EPLAN	
Lieferumfang	
Geräteprotokoll	

1. Grundlegende Hinweise

Zielgruppen

Diese Gebrauchsanweisung richtet sich an Fachkräfte* mit ausreichender Befähigung aus den Bereichen:

- Elektroinstallation
- Heizungsinstallation
- Malerhandwerk
- Altbausanierung
- Schimmelbeseitigung



* Fachkräfte mit ausreichender Befähigung sind Personen mit einer einschlägigen Ausbildung, Schulung und/oder Erfahrung im Bereich Elektroinstallation, um Risiken zu erkennen bzw. Gefährdungen zu vermeiden, die im Umgang mit dem Gerät auftreten können.

Pflichten des Betreibers

Grundvoraussetzung für den sicheren Umgang und den störungsfreien Betrieb dieses Gerätes ist die Kenntnis der grundlegenden Sicherheitshinweise und der Sicherheitsvorschriften. Diese Gebrauchsanweisung, insbesondere die Sicherheitshinweise, sind von allen Personen zu beachten, die mit den Anschlussgeräten arbeiten. Darüber hinaus sind die für den Einsatzort geltenden Regeln und Vorschriften zur Unfallverhütung zu beachten.



VORSICHT!

Der Endverbraucher darf das Gerät nicht öffnen, es muss jegliche Arbeit an dem Gerät durch eine ausgebildete Elektrofachkraft erfolgen.

Der Inbetriebnehmer stellt sicher,

- dass alle Mitarbeitenden, die mit dem Gerät arbeiten, diese Gebrauchsanweisung in der vorliegenden Sprache gelesen und deren Inhalt verstanden haben.
- dass die befähigten Personen in Handhabung und Installationsarbeiten des Gerätes geschult werden.
- dass nur ausgebildete und qualifizierte Fachkräfte an dem Gerät arbeiten dürfen.

Kinder ab 8 Jahren und darüber, sowie Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und Wissen können das Gerät benutzen, wenn sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Gerätes unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstehen.

Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen!

Eine Reinigung des Gerätes darf nicht von **Kindern** ohne Beaufsichtigung durchgeführt werden.

2. Gewährleistung



Hinweis

Voraussetzung für die Gewährleistung ist der bestimmungsgemäße Gebrauch des Gerätes unter Beachtung der spezifizierten Einsatzbedingungen.

Gewährleistungsansprüche werden nicht anerkannt, wenn:

- die Gebrauchsanweisung missachtet wurde
- das Gerät verändert wurde
- das Gerät durch eine nicht ausgebildete Fachkraft geöffnet wurde
- bei Anzeichen von falschen Betriebsbereichen und Spannungen die nicht vom Hersteller ausdrücklich genehmigt wurden
- bei Verwendung von nicht vom Hersteller freigegebener Einsatzverwendung
- die im Geräteprotokoll aufgeführten Messdaten bei der Inbetriebnahme nicht dokumentiert wurden (Dokumentation mit Geräteprotokoll-Vorlage als Beilage zum Inbetriebnahme-Dokument, siehe letzte Seite dieser Gebrauchsanweisung, oder entsprechend in einem Inbetriebnahme-Dokument)

Die Gewährleistungsfrist ist gemäß AGB ab Kaufdatum. Im Falle einer berechtigten Reklamation behält sich die Firma Sedlbauer AG das Recht der Nachbesserung vor. Falls dies nicht möglich ist, wird das Gerät durch ein Neugerät ersetzt. Eine Einstandspflicht für Folgeschäden besteht nicht. Anspruch auf Schadenersatz wegen Nichterfüllung wird ausgeschlossen.

Versuchen Sie nicht, das Gerät eigenmächtig zu reparieren. Wird ein unsachgemäßer Versuch der Reparatur festgestellt, so verfällt jeglicher Gewährleistungs- und Garantieanspruch. Reparatur und Wartungsarbeiten werden ausschließlich vom Fachpersonal (Ausgebildete und qualifizierte Elektrofachkräfte) durchgeführt.

3. Sicherheitshinweise

Bei allen Arbeiten an dem Gerät ist vorsichtiges und umsichtiges Handeln erforderlich, damit mögliche Verletzungen und Sachschäden vermieden werden.



Das Gerät hat ein Gewicht von zirka 36 kg, die Montage darf nur mit mindestens 2, besser 3 Personen durchgeführt werden!
Die Tragfähigkeit der Wand/Montagefläche bzw. Unterkonstruktion muss unbedingt gewährleistet sein!



- Instandhaltungs-, Einbau- und Montage-Arbeiten an dem Gerät nur im stillgesetzten Zustand mit ausgeschaltetem Hauptschalter durchführen (Ausschalten des Leitungsschutzschalters oder des Fehlerstromschutzschalters).
- Bei Arbeiten im Inneren des eingeschalteten Geräts besteht die Gefahr eines Stromschlags!
- Nur geschultes Fachpersonal darf Montagearbeiten ausführen.
- Beim Einbau darauf achten, dass das Gerät jederzeit frei zugänglich ist
- Alle Anschlüsse sorgfältig montieren, abdichten und auf festen Sitz prüfen.
- Kabel knickfrei verlegen damit ein einwandfreier Stromfluss gewährleistet ist.

Stellen Sie vor Inbetriebnahme sicher, dass

- das Gerät nicht beschädigt ist.
- das Gerät vorschriftsmäßig installiert ist.
- der Stromanschluss ordnungsgemäß ausgeführt ist.
- alle Anschlüsse auf festen Sitz überprüft sind.
- alle Schrauben auf festen Sitz überprüft sind.
- die Abdeckung auf festen Sitz überprüft ist.



Bei ändern der Heizkreisspannung von 36 Volt auf 45 Volt sind besondere Vorkehrungen bei der äußeren Verdrahtung und der Verlegung der Heizmatten zu treffen! Diese aktiven Teile dürfen gemäß der DIN EN 60335-1 nicht berührbar sein. Verlegen Sie die Verdrahtung in Rohren oder Kanälen, die Heizmatten bzw. Heizfolien müssen dauerhaft gegen zufälliges Berühren geschützt und isoliert sein!

4. Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Das Gerät eignet sich ausschließlich zur Versorgung von Infrarotheizmatten und **darf von Laien nicht geöffnet**, keine inneren oder äußeren Veränderungen vorgenommen und nicht mechanisch belastet werden. Bei nicht bestimmungsgemäßem Einsatz des Gerätes können gesundheitliche Gefahren für Personen und die Umwelt entstehen. Darüber hinaus verlieren Sie jegliche Gewährleistungsansprüche.

Zum bestimmungsgemäßen Gebrauch gehört:

- das Beachten aller Hinweise in dieser Gebrauchsanweisung
- der Einsatz des Gerätes nur zur Versorgung von elektrischen Heizkreisen, wie in dieser Gebrauchsanweisung beschrieben.

Vorhersehbare Fehlanwendungen:

- Anwendungen die nicht dem Verwendungszweck entsprechen und Einsatz unter falschen Betriebsbedingungen
- Missbrauchen des Gerätes als Trafo für andere Anwendungen
- Verwendung des Gerätes außerhalb der elektrischen Spezifikation
- Missachten der zwingend vorgegebenen Einbau/Montage-Lage (Kabel nach unten!)

Kennzeichen am Gerät und/oder in der Gebrauchsanweisung:



Vor Gebrauch sorgfältig lesen



Hinweis



Allgemeine Warnung



Warnung vor elektrischer Spannung



Warnung vor heißer Oberfläche

Entfernen Sie keine Etiketten!

5. Produktinformationen

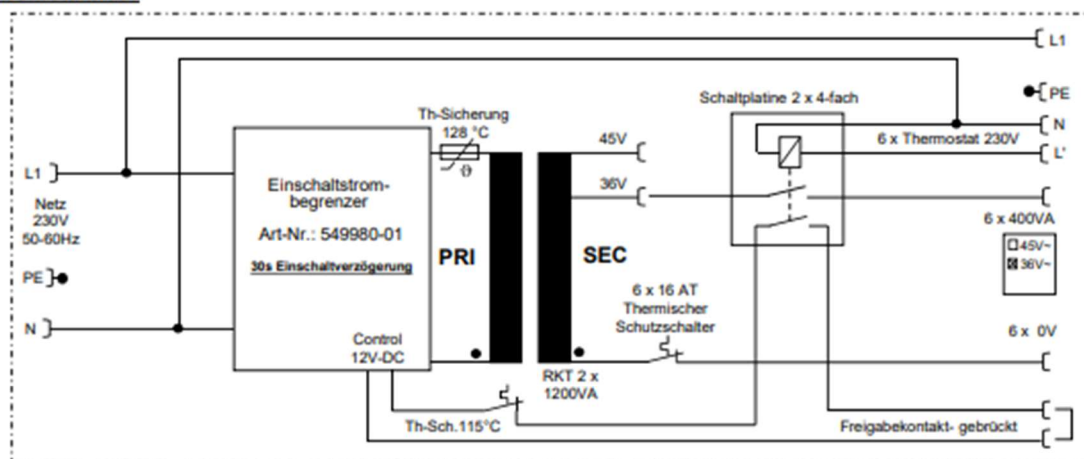
Datenblatt

polyHEAT®

Artikel- Nr.:	313930-09
Bezeichnung:	Anschlussgerät polyHEAT 2400
Nennleistung [VA]:	2400 (6 x 400 VA)
Eingangsspannung [AC]:	230 V +6% / -10%
Ausgangsspannung [AC]:	6 x 36 V
bzw.	6 x 45 V
Ausgangsstrom [AC]:	6 x 11,1 A bei 36 V
bzw.	6 x 8,9 A bei 45 V
Frequenz [Hz]:	50/60
Spannungsfestigkeit PRI - SEC [AC]:	4400 V (Transformator)
Umgebungs-Betriebstemperatur:	+0 bis +35 °C
Relative Luftfeuchtigkeit:	30 % bis 75 %
Thermischer Schutzschalter	6 x 16 AT
Temperatursicherung:	128°C (im Transformator verbaut)
Temperaturschalter:	115°C (im Transformator verbaut - selbstrückstellend)
Einschaltverzögerung:	30 Sekunden
Freigabekontakt:	gebrückt
Abgestrahlter Geräuschpegel:	< 35dB bei Thermostat-Schaltvorgängen kurzzeitig höher



Blockschaltbild:

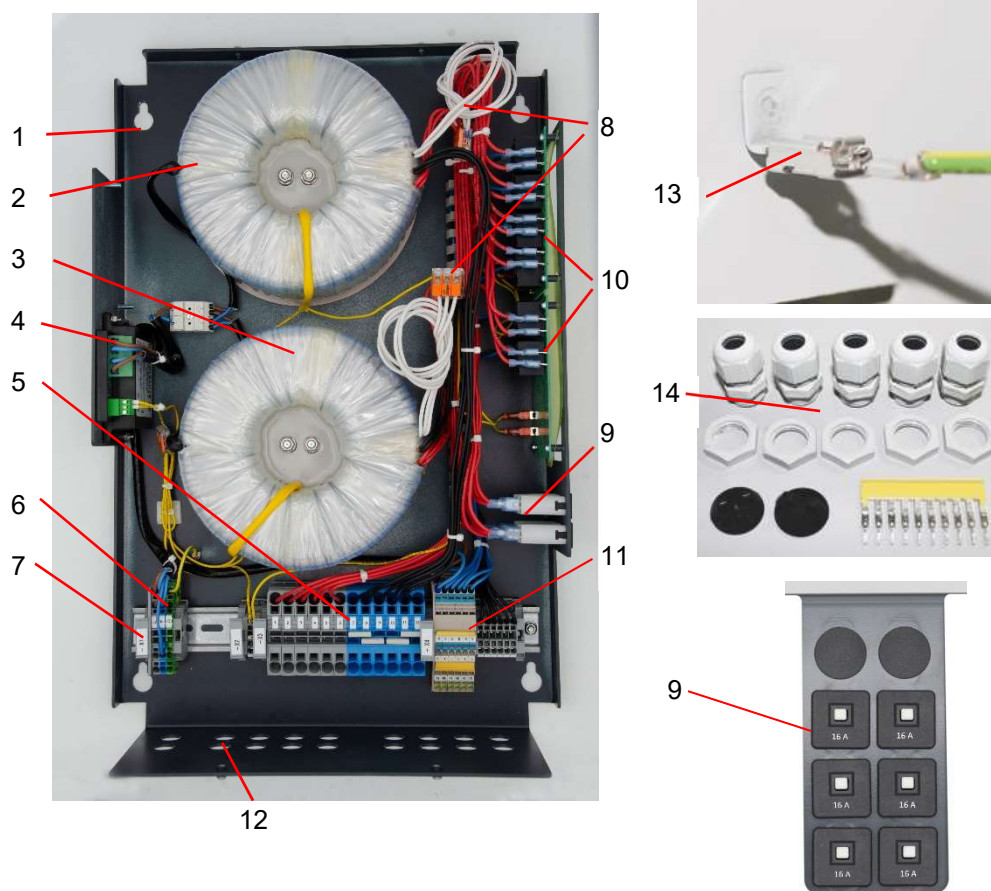


Zulassungen / Zeichen:	CE, TÜV-Prüfung mit Bauart-Zertifizierung
Anschlüsse:	Netzeingang auf 4-Leiter Zugfeder Anschlußklemmen 2,5mm ² Heizkreis-Ausgänge auf Zugfeder Durchgangs Reihenklemmen 10 mm ² (2 x 6 Stück) Thermostat-Anschlüsse auf Zugfeder Etagenklemmen 2,5 mm ²
Gerätetype:	Anschlussgerät im Metallgehäuse anthrazit-grau matt, Deckel grau-weiß Geeignet für Aufputzmontage
Schutzart:	IP 20
Abmessungen:	Länge ca. = 554 mm Breite ca. = 356 mm Höhe ca. = 142 mm
Gewicht:	ca. 36 kg

erstellt S.Wiederer, 21.1.2022

geändert C.Birnbeck, 8.6.2022

polyHEAT 2400

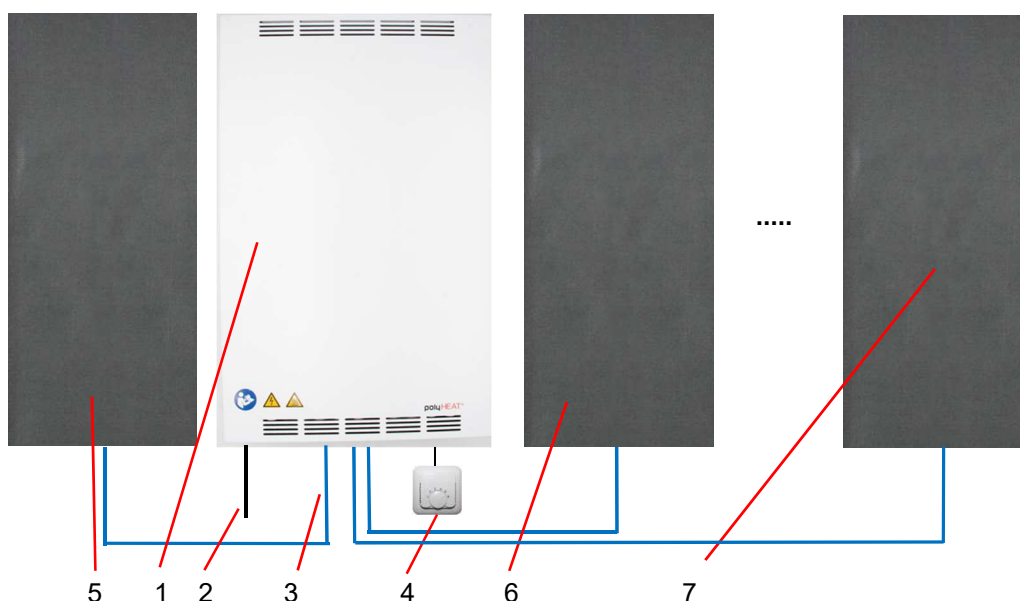


- 1 Montagebohrung für Wandbefestigung (4x)
- 2 T1 Ringkerntransformator 1200 VA
- 3 T2 Ringkerntransformator 1200 VA
- 4 Q1 Einschaltstrombegrenzer ESSB
- 5 X3 Heizkreisanschlüsse (Schwarz = 36 Volt)
- 6 PE Schutzleiteranschluss für Deckel
- 7 X1 Netzanschlussklemmen
- 8 Alternative Heizkreisanschlüsse: Weiß = 45 Volt
- 9 F1- F6 Thermische Schutzschalter 16 A
- 10 Q5/Q6 Relais-Schaltplatinen
- 11 X4 Anschlussklemmen für Thermostat(e)
- 12 Durchbrüche für Kabelverschraubungen
- 13 PE Anschluss für Schutzleiter im Deckel
- 14 Montagezubehör (beispielhaft)

6. Funktionsprinzip

Das Anschlussgerät polyHEAT 2400 für Infrarot Heizsysteme kann bis zu sechs Heizkreise à 400W versorgen. Die Temperatursteuerung erfolgt mit bis zu 6 Raum-Thermostaten, die vom Anschlussgerät polyHEAT mit 230VAC versorgt werden. Beispiele für verschiedene Raumkonfigurationen finden Sie im Kapitel 8 **Montage/Installation**.

Im Auslieferungszustand ist das Gerät für Heizmatten mit einer Spannung von 36 Volt konfiguriert. Verwenden Sie Heizmatten mit einer Spannung von 45 Volt, muss im Geräteinneren die Klemmenbelegung angepasst werden, die Vorgehensweise dazu finden Sie im Kapitel 8 **Montage/Installation**



- 1 Anschlussgerät polyHEAT 3200
- 2 Netzanschluss 230 Volt (Festinstallation)
- 3 Heizkreisanschlüsse
- 4 Thermostat(e)
- 5 Heizkreis 1
- 6 Heizkreis 2
- 7 Heizkreis 6

7. Montage/Installation

**Warnung!**

Das Gerät hat ein Gewicht von zirka 36 kg, die Wand-Montage darf nur mit mindestens 2, besser 3 Personen durchgeführt werden!

Die Tragfähigkeit der Wand/Montagefläche bzw. Unterkonstruktion muss unbedingt gewährleistet sein!

Geeignetes Montagezubehör muss für den speziellen Montageort verwendet werden!

Schützen Sie das Gerät vor direkter Einwirkung von Feuchtigkeit und Nässe und betreiben Sie es ausschließlich in trockenen Räumen. Achten Sie darauf, dass die Lüftungsschlitze nicht abgedeckt werden und **halten Sie mindestens 10 cm Abstand zu benachbarten Geräten** um die Luftzirkulation nicht zu behindern. **Die Front ist freizuhalten**. Beachten Sie, dass die Kabel keine Scheuerstellen haben, knickfrei verlegt werden und bei der Montage keine Quetschstellen entstehen.

**Vorsicht!**

Kinder sollten sich während der Installation des Geräts nicht unbeaufsichtigt in der Nähe aufhalten.

Beaufsichtigen Sie Kinder, die sich in der Nähe der Anschlussgeräte aufhalten. Lassen Sie Kinder nie mit dem Gerät spielen.

Qualifikation des Personals

Mit dem Produkt verbundene Tätigkeiten durch Fachkräfte erfordern grundlegende Kenntnisse in elektrischen Bereichen. Durch die fachliche Ausbildung und Unterweisungen in Betriebssicherheit sowie Kenntnisse der zugehörigen Fachbegriffe, muss die Fachkraft mögliche Gefahren erkennen und geeignete Sicherheitsmaßnahmen treffen können. Der Inbetriebnehmer des Gerätes ist für die Benennung der Fachkraft verantwortlich.

Persönliche Schutzausrüstung

Die Wahl geeigneter Personenschutzmittel obliegt, sofern in der Gebrauchsanweisung nicht explizit empfohlen, in der Verantwortung der Elektrofachkraft. Das Tragen von Sicherheitsschuhen wird dringend empfohlen!



Information zu speziellen Werkzeugen

Zum Öffnen des Geräts wird ein Schraubendreher Torx T20 benötigt (nicht im Lieferumfang), ansonsten handelsübliches Werkzeug.

**Gefahr, elektrische Spannung!**

Bei allen Arbeiten an dem Gerät oder den damit verbundenen Geräten muss das System vom Stromversorgungsnetz getrennt sein. Sichern Sie das System gegen unbeabsichtigtes Einschalten.

Wandmontage

- Die Bohrschablone dient der einfachen und genauen Platzierung der Schrauben.
- Das Gerät wird senkrecht an der Wand befestigt, wobei die Kabelanschlüsse nach unten weisen. **Dies ist wichtig, damit das Gerät optimal gekühlt wird!**
- Die beiden oberen Schrauben werden soweit eingedreht, dass das Gerät eingehängt werden kann. **Tragfähigkeit muss gewährleistet sein!**
- Mit der dritten und vierten Schraube das Gerät unten fixieren.
- Alle 4 Schrauben festziehen!

Anschluss Netzspannung

Das Gerät kann mit einem Festanschluss und einer Netzspannung von 230 VAC - 50/60 Hz betrieben werden. Empfohlen wird eine Einzelabsicherung je Gerät. Mindestanforderung Leitungsschutzschalter 16 A Typ C. Empfohlen wird ein Zuleitungsquerschnitt von mindestens 1,5 mm². **Die Norm fordert zusätzlich den Einbau eines Schalters in die Festinstallation gemäß den Errichtungsbestimmungen**

Anschluss der Infrarot-Heizmatten

Nachdem die Heizzonen verlegt wurden, können die Anschlussleitungen an den jeweiligen Anschlussklemmen des Gerätes angeschlossen werden. Wählen Sie Kabel und elektrische Leitungen nur nach der jeweils gültigen gesetzlichen VDE-Norm.

Pro Heizzone dürfen maximal 400 W Heizleistung angeschlossen werden. Jede Heizzone ist mit einem thermischen Schutzschalter 16 A abgesichert.

Empfehlung von maximalen Leitungslängen

Die Kabellängen sind Richtwerte und können je nach Verlegeart variieren. Eine genaue Bestimmung der zulässigen Leitungslänge muss durch die installierende Elektrofachkraft erfolgen.

Wenn diese Kabellängen überschritten werden reduziert sich die Leistung der Infrarot-Heizung. Platzieren Sie das Gerät so, dass alle Heizzonen mit den verfügbaren Kabellängen erreichbar sind.

Die angegebenen Leitungslängen ergeben einen max. Spannungsabfall von 5%.

	Querschnitt in mm ²				
	1,5	2,5	4	6	10
Spannung	Entfernung in Meter				
36 Volt	6,8	11,34	18,14	27,22	45,36
45 Volt	10,63	17,72	28,35	42,53	70,88

Empfehlung von Abisolierlängen der Anschlussleitungen

- | | |
|---------------------------------|-------|
| - Netzzuleitung | 12 mm |
| - Heizkreisklemmen | 18 mm |
| - Thermostat-Versorgung | 8 mm |
| - Thermostat, Geschaltete Phase | 7 mm |



Zur Installation unbedingt die Stromlaufpläne im Anhang beachten!

Ändern der Heizkreisspannung von 36 Volt auf 45 Volt

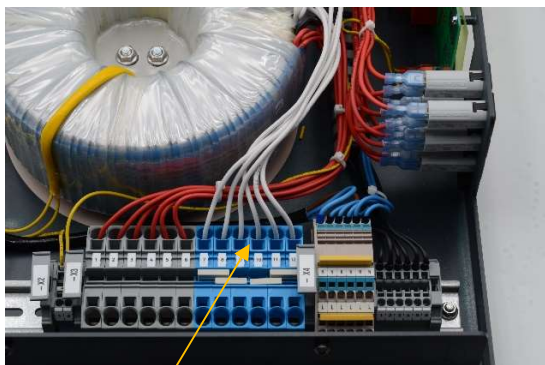


Auslieferungszustand 36 Volt

- Zur Änderung der Heizkreisspannung von 36 Volt auf 45 Volt müssen die **schwarzen** Litzen vom Klemmblock **X3** entfernt werden.
- Von den **weißen** Litzen müssen die Verbindungsklemmen **X5** und **X6** entfernt werden.
- Diese Verbindungsklemmen müssen nun auf je 3 **schwarze** Litzen geklappt werden. Vergewissern Sie sich, dass je 3 Litzen vom selben Trafo geklemmt werden!
- Die **weißen** Litzen müssen nun in die Position im Klemmblock **X3** gesteckt werden, in der zuvor die **schwarzen** Litzen gesteckt waren!



- Achtung!** Es ist unbedingt darauf zu achten, dass die 3 Leitungen von Transformator T1 (der obere) in die Klemmen 7, 8 und 9 von Klemmblock X3 und die beiden Leitungen von T2 (der untere) in die Klemmen 10, 11 und 12 von Klemmblock X3 geklemmt werden!
- Die **schwarzen** Litzen müssen nun lagegleich im Gerät fixiert werden wie zuvor die **weißen** waren!



Weiße Litzen 45 Volt an X3



Schwarze Litzen auf X5 und X6 klemmen



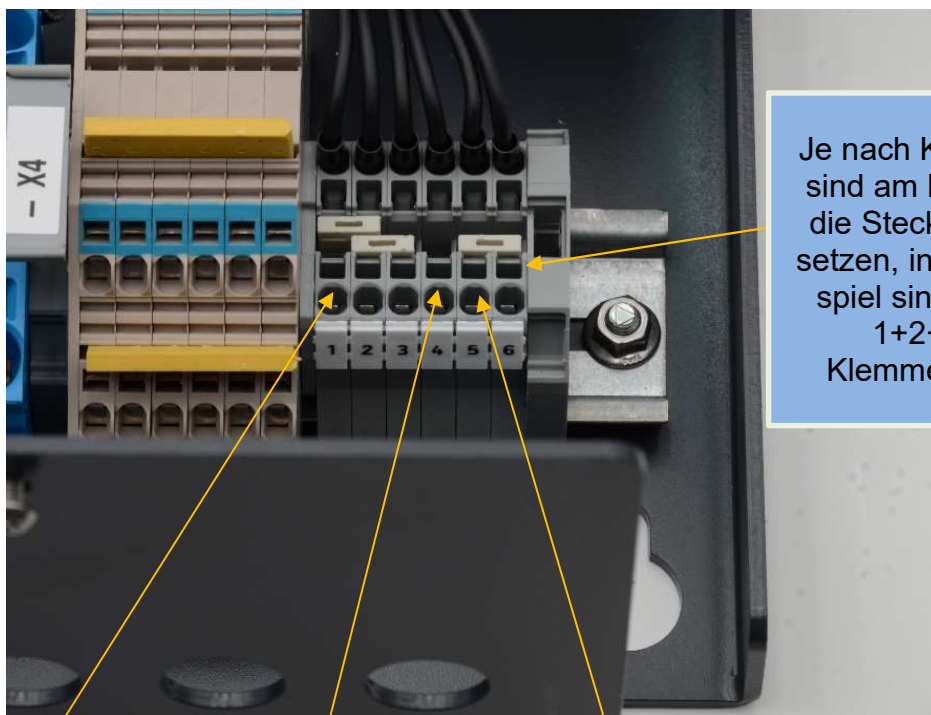
- Achtung!** Es ist unbedingt darauf zu achten, dass die Heizkreise wie folgt an den Klemmblock X3 angeschlossen werden:

Heizkreis 1	Klemme 1	+	Klemme 7
Heizkreis 2	Klemme 2	+	Klemme 8
Heizkreis 3	Klemme 3	+	Klemme 9
Heizkreis 4	Klemme 4	+	Klemme 10
Heizkreis 5	Klemme 5	+	Klemme 11
Heizkreis 6	Klemme 6	+	Klemme 12

Konfigurationsbeispiele Thermostat(e) → Heizkreise

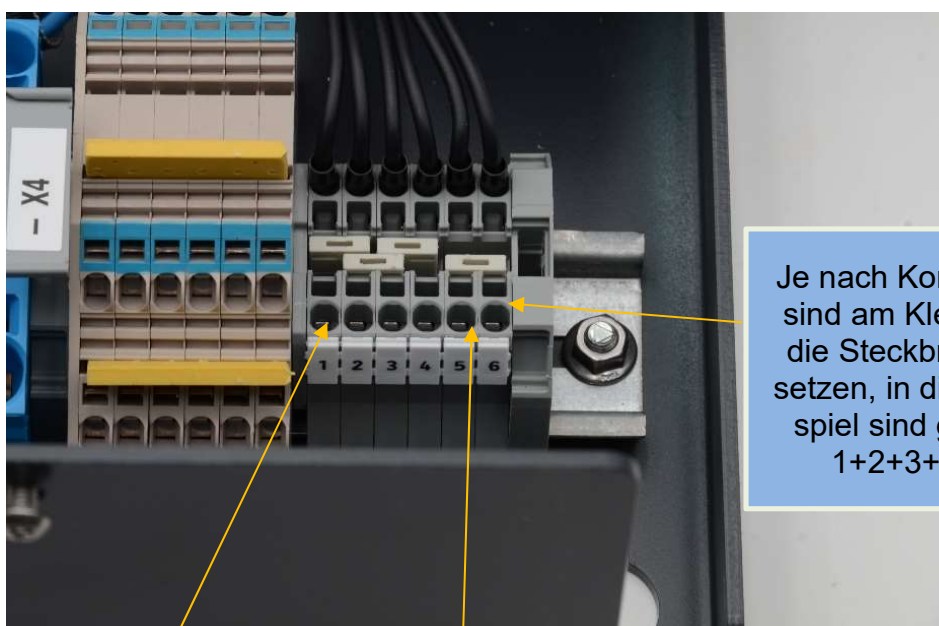
Sie haben die Möglichkeit das Anschlussgerät polyHEAT mit 1 bis 6 Thermostate und 1 bis 6 Heizkreise zu konfigurieren, folgend zwei beispielhafte Szenarien, ausschlaggebend ist jedoch die Heizfläche pro Raumgröße, die Ihr Fachmann ermittelt.

Beispiel 1:	Wohnzimmer	3 Heizkreise, 1 Thermostat
	Schlafzimmer	1 Heizkreise, 1 Thermostat
	Kinderzimmer	2 Heizkreise, 1 Thermostat



Thermostat Wohnzimmer Thermostat Schlafzimmer Thermostat Kinderzimmer

Beispiel 2:	Werkstatt	4 Heizkreise, 1 Thermostat
	Büro	2 Heizkreise, 1 Thermostat



Thermostat Werkstatt

Thermostat Büro

8. Inbetriebnahme / Betrieb

Stellen Sie vor Inbetriebnahme sicher, dass:

- das Gerät vorschriftsmäßig installiert ist,
- die Anschlüsse ordnungsgemäß ausgeführt und alle Kabel knickfrei verlegt sind
- das Gerät nicht beschädigt ist
- das Gerät in verbautem Zustand ausreichend belüftet wird
- das Gerät thermisch nicht isoliert oder eingewickelt wird
- die Lüftungsschlitze am Gerät nicht zugestellt sind
- alle Verbindungen auf festen Sitz kontrolliert sind
- die Schutzkontaktleitung zum Deckel angebracht ist
- der Gerätedeckel fest verschraubt ist
- nicht verwendete Kabeleinführungen verschlossen sind

Die elektrischen Installationsarbeiten am Gerät sind damit abgeschlossen. Überprüfen Sie nochmals sorgfältig die Ausführung der äußeren Installationsarbeiten.

Nach Anforderung vom Raumthermostat erfolgt das Einschalten der Heizkreise nach einer Einschaltverzögerung von zirka 30 Sekunden.

Prüfen Sie im Fall eines Auslösens eines thermischen Schutzschalters die Einzel- bzw. Gesamtleistung der angeschlossenen Heizkreise. Die maximalen Heizkreisleistungen von 400W dürfen nicht überschritten werden. Im Zweifelsfall wenden Sie sich an einen Fachbetrieb des Elektrohandwerks.



Vorsicht!

- Es dürfen keine Flüssigkeiten durch die Lüftungsschlitze ins Innere des Gerätes gelangen!
- Die Lüftungsschlitze dürfen nicht abgedeckt werden!
- Nutzen Sie das Gerät nicht als Abstellfläche!



Vorsicht!

Am Gehäuse und an der Front können im Betrieb erhöhte Temperaturen auftreten!



Vorsicht!

Bei ändern der Heizkreisspannung von 36 Volt auf 45 Volt sind besondere Vorkehrungen bei der äußeren Verdrahtung und der Verlegung der Heizmatten zu treffen! Diese aktiven Teile dürfen gemäß der DIN EN 60335-1 nicht berührbar sein. Verlegen Sie die Verdrahtung in Rohren oder Kanälen, die Heizmatten bzw. Heizfolien müssen dauerhaft gegen zufälliges Berühren geschützt und isoliert sein!

9. Instandhaltung / Wartung

Das Gerät ist wartungsfrei, sollte eine Fehlfunktion auftreten ist unverzüglich eine Elektrofachkraft mit der Fehlersuche zu beauftragen.



Hinweis für die Elektrofachkraft

Die Heizkreisausgänge des Geräts sind mit einem thermischen Schutzschalter versehen und somit bei Kurzschluss oder Überlast geschützt. Im störungsfreien Betrieb sind die Sicherungszapfen gedrückt. Sollte ein Schutzschalter ausgelöst haben (zu erkennen am herausstehenden Zapfen), muss überprüft werden, ob eine Überlast oder ein Kurzschluss vorliegt.

Liegt kein Fehler vor, muss der Sicherungszapfen wieder gedrückt werden. Dabei muss beobachtet werden, ob das Gerät wieder einwandfrei funktioniert.



Reinigung:

- Trennen Sie das Anschlussgerät vom Netz.
- Reinigen Sie das Gerät nur außen. Verwenden Sie dazu ein weiches, leicht feuchtes oder antistatisches Tuch.

Verwenden Sie zum Reinigen keine Reinigungsmittel und keine chemischen Substanzen.

10. Außerbetriebnahme / Demontage / Austausch

Nur geschultes Fachpersonal darf Demontearbeiten ausführen. Vor Arbeiten am Gerät Spannungsfreiheit her- und sicherstellen. Demontearbeiten nur mit geeignetem Werkzeug ausführen. Gerät stoßsicher und trocken verpacken.



Achtung! Auch hier wieder der Hinweis, dass das Gerät zirka 36 kg wiegt!

11. Transport / Lagerung

Transportschäden

Unzureichend geschützte Geräte können durch den Transport beschädigt werden.

- Gerät vor Nässe und Schmutz geschützt in einer stoßfesten Verpackung transportieren.
- Überschreitung und Unterschreitung der zulässigen Lagertemperatur vermeiden.

Falsche Lagerung kann Schäden am Gerät verursachen

12. Entsorgung



Abfalltrennung:

Altgeräte dürfen nicht mit dem Hausmüll entsorgt werden.

In Übereinstimmung mit den Anforderungen der Europäischen Richtlinie 2012/19/EU über Elektro- und Elektronik-Altgeräte (WEEE) ist vorliegendes Gerät mit einer Markierung auf dem Typenschild versehen. (WEEE Reg-Nr.: DE 24602213) Sie leisten einen positiven Beitrag für den Schutz der Umwelt und die Gesundheit des Menschen, wenn Sie dieses Gerät einer gesonderten Abfallsammlung zuführen. Im unsortierten Siedlungsmüll könnte ein solches Gerät durch unsachgemäße Entsorgung negative Konsequenzen nach sich ziehen. Das Symbol einer durchgestrichenen Abfalltonne weist darauf hin, dass eine Entsorgung im normalen Haushaltsabfall nicht zulässig ist. Entsorgen Sie dieses Produkt im Recyclinghof mit einer getrennten Sammlung für Elektro- und Elektronikgeräte.

Die Entsorgung muss gemäß den örtlichen Bestimmungen zur Abfallbeseitigung erfolgen. Bitte wenden Sie sich an die zuständigen Behörden Ihrer Gemeindeverwaltung, an den lokalen Recyclinghof für Haushaltsmüll oder an den Händler, bei dem Sie das Gerät erworben haben, um weitere Informationen über Behandlung, Verwertung und Wiederverwendung dieses Produkts zu erhalten.

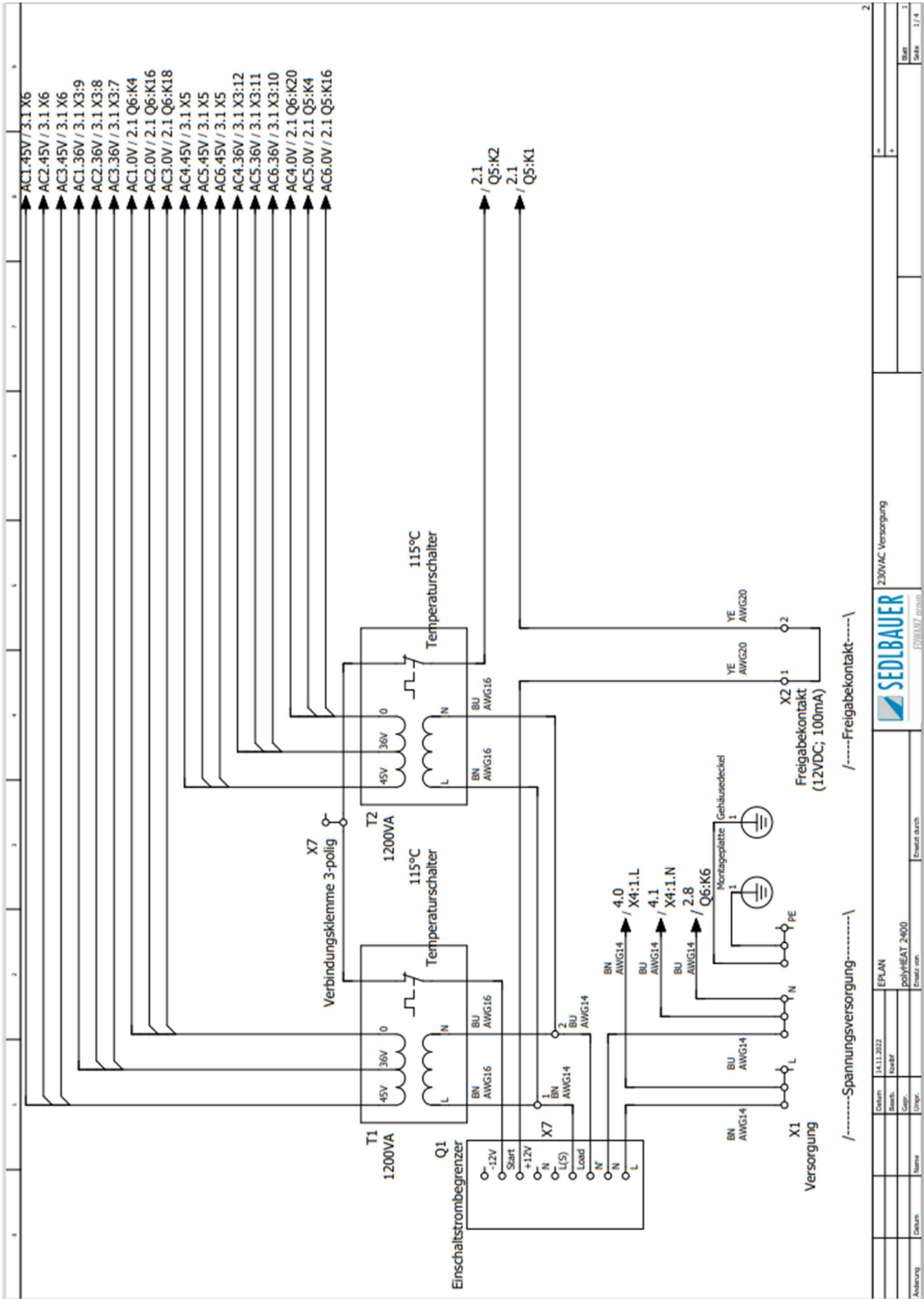
Das Anschlussgerät besteht aus wiederverwertbaren Materialien. Elektrische und elektronische Produkte, inklusive Kabel, Stecker und Zubehör müssen gemäß den örtlichen Vorschriften separat entsorgt werden.

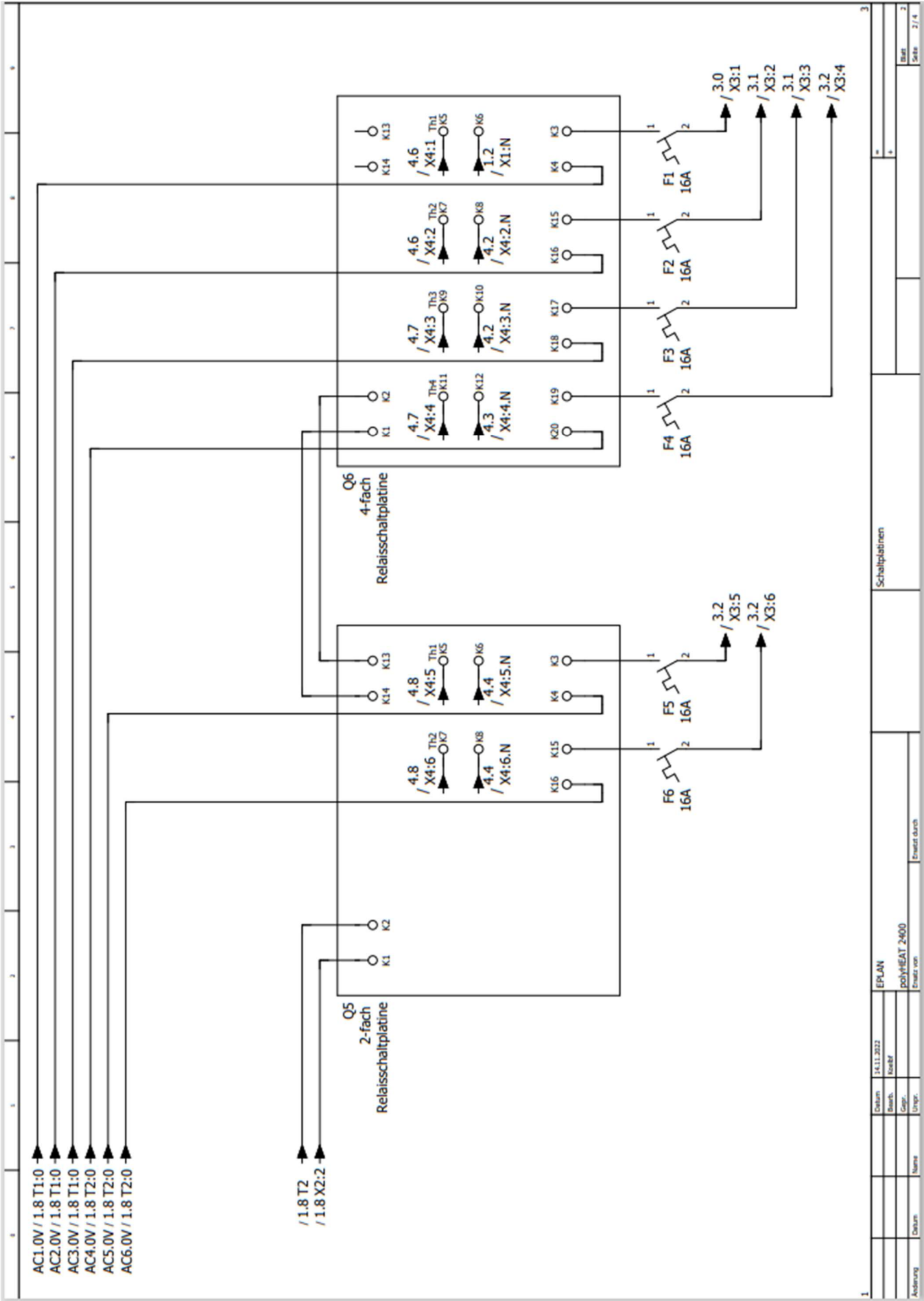
Entsorgen Sie die Verpackung und das Elektrogerät sortenrein. Geben Sie Pappe und Karton zum Altpapier bzw. Altkarton, Folien in die Werkstoffsammlung und entsorgen Sie elektronische Teile beim Elektrohändler oder einem Recyclinghof der Gemeinde.

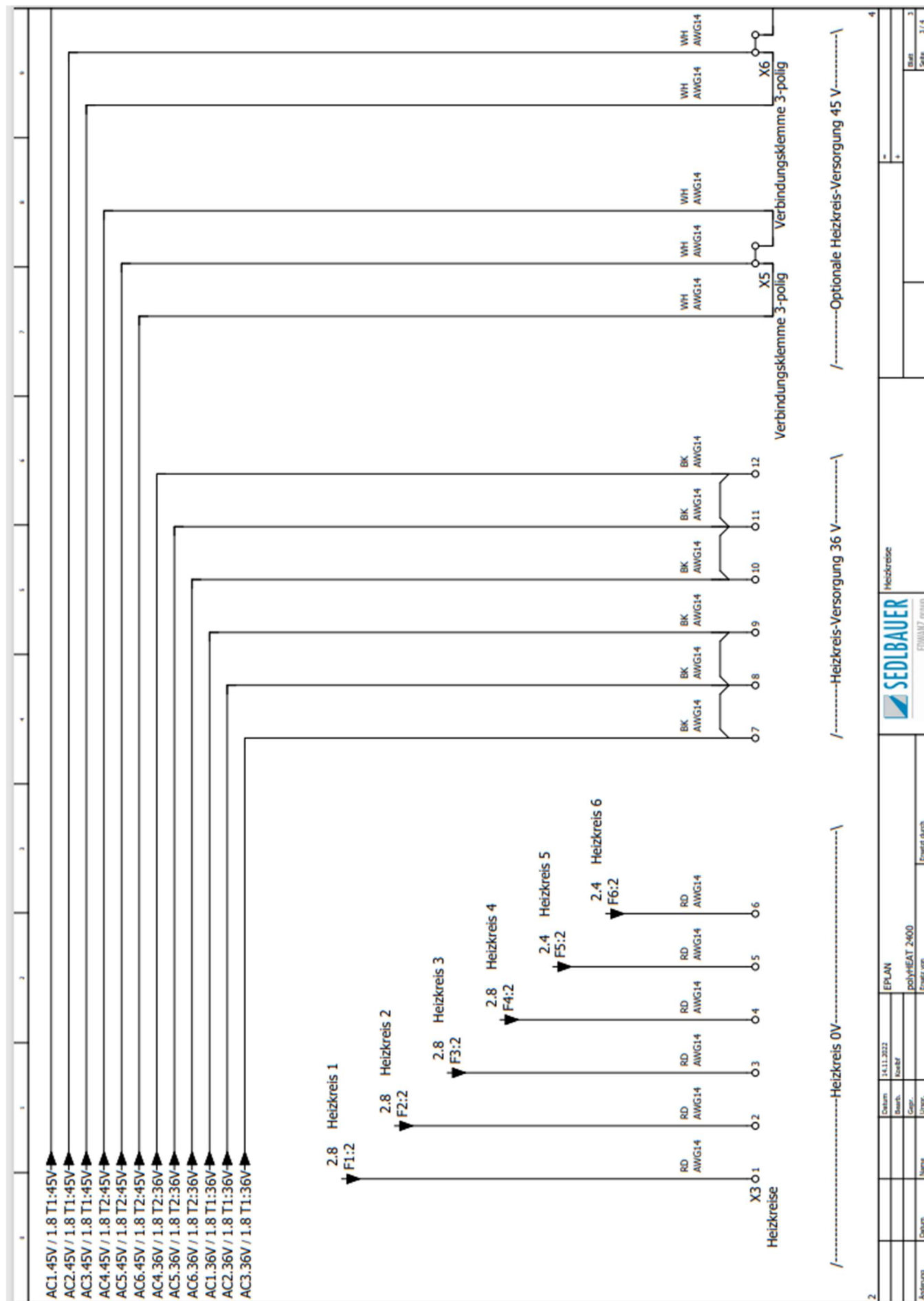
Bei Fragen oder Unklarheiten den Hersteller kontaktieren.

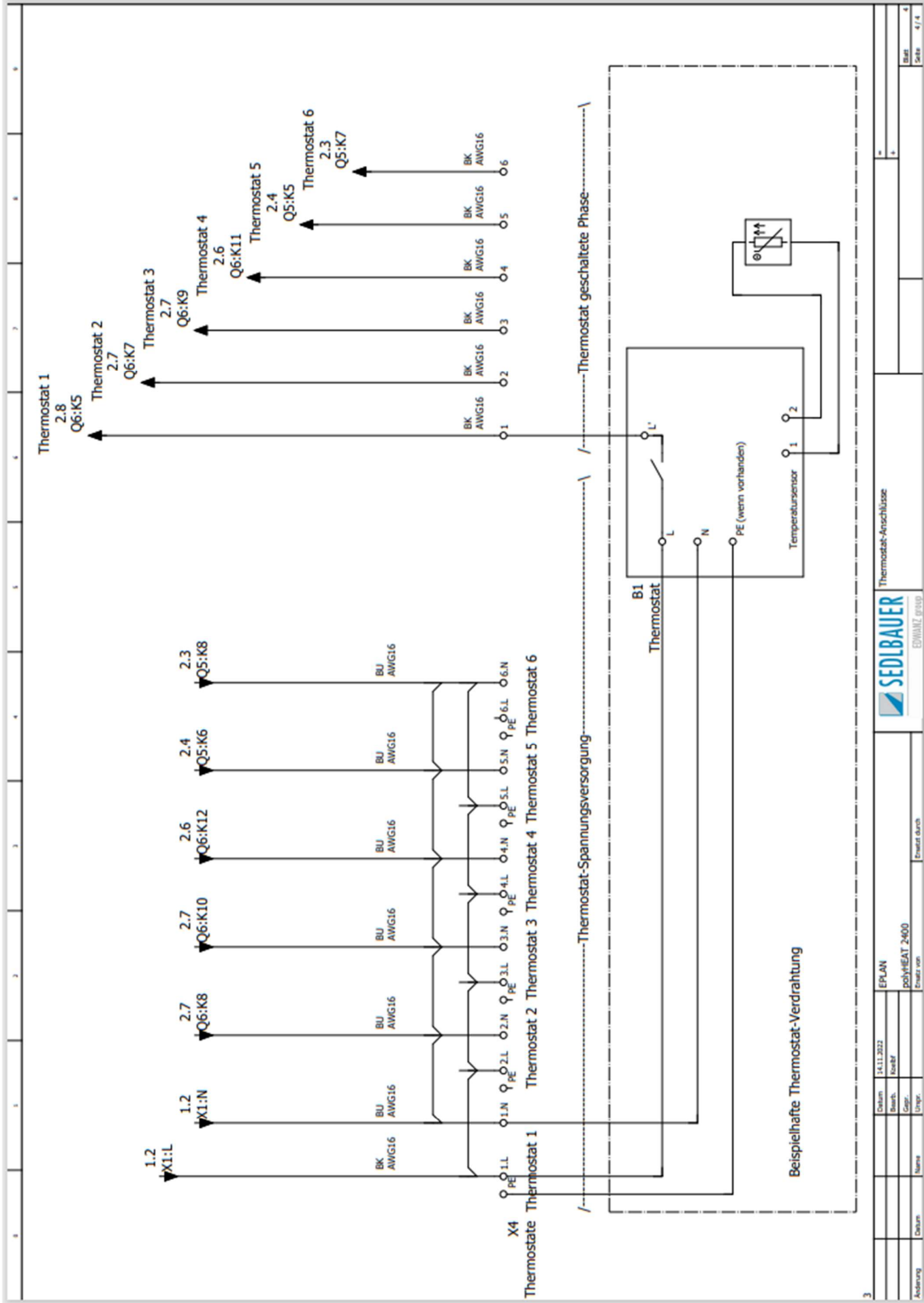
13. Anhang

Stromlaufplan polyHEAT 2400









Lieferumfang

Bitte überprüfen Sie nach dem Auspacken, dass folgende Teile vollständig und ohne Beschädigungen sind:

1 x Anschlussgerät polyHEAT 2400

1 x Gebrauchsanweisung

1 x Kabelverschraubungen

Information zu speziellen Werkzeugen (Nicht im Lieferumfang enthalten)

Zum Öffnen des Geräts ist ein Schraubendreher Torx T20 nötig, ansonsten wird handelsübliches Werkzeug benötigt.

Nicht im Lieferumfang enthalten ist Montagematerial, dieses muss für den jeweiligen Befestigungsort speziell ausgewählt werden.

Geräteprotokoll **polyHEAT®**

Die aufgeführten Messdaten müssen bei der Inbetriebnahme dokumentiert werden.

Die Dokumentation kann mit dieser Vorlage als Beilage zum Inbetriebnahme-Dokument erfolgen, oder entsprechend in einem Inbetriebnahme-Dokument.

Artikel- und Seriennummer müssen dokumentiert werden. Hierzu kann auch das beigelegte Typenschild verwendet werden.

Ansonsten kein Gewährleistungsanspruch.

Netzspannung am Gerät	
Betriebsspannung (z.B. 36 V)	
Schutzleiterwiderstand (max. 0,1 Ω)	
Isolationswiderstand (mind. 1 M Ω)	

beigelegtes Typenschild hier verkleben

Heizkreis HK	Widerstand Heizmatte	Nennleistung Heizmatte	Spannung [V]	Strom [A]	Leitungs- querschnitt
1					
2					
3					
4					
5					
6					

Inbetriebnahme durch Firma:	
Anschrift	
☐ Gerät in Ordnung und vollständig geliefert	

Datum _____

Unterschrift _____